Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

31.01. 2012

Interview mit dem Fantasy Autor Dr. med. Thomas Welke

Von Schuetz



Bild Rechte
Dr. med. Thomas Welke

(Hagen, Deutschland) Dr. med. Thomas Welke, Autor der Fantasy Serie „Lavinia“, wurde in Witten (NRW) geboren, ist in Dortmund aufgewachsen und lebt seit 2006 in Lünen. Als Arzt ist er hauptberuflich in Lünen tätig und führt zusammen mit seiner Frau eine eigene Praxis mit naturheilkundlichem Schwerpunkt und dem Spezialgebiet der Hypnose und Applied Kinesiology.

Dr. Thomas Welkes Fantasy Trilogie bedient das Bedürfnis der Menschen nach Helden und Epen und seine Heldin ist ein 12-jähriges Menschenkind mit dem Namen Lavinia. Hin und her gerissen zwischen Wut und Mitgefühl, zwischen Mitleid und Freude, lernt man durch Lavinia etwas über eigene Gefühle, Ambivalenzen, Verantwortung und Freundschaft. Das Magiesystem, die Geschichte, die Figuren und die Umgebung sind sehr gut beschrieben, sodass man problemlos in diese Welt eintauchen kann.

Jutta Schütz (JS): „Herr Dr. Welke, im Februar 2011 veröffentlichten Sie mit großer Leidenschaft Ihr 1. Fantasy Buch „Lavinia - Entführung in die Parallelwelt“ und mit der Grundlage dieses Buches, entwickelten Sie eine gigantische Ideenvielfalt, sodass Sie gleich im Anschluss den 2. Teil von Lavina Ende 2011 der Presse vorstellen konnten. Die immer wieder eingestreuten Actionszenen sind alles andere als zäh. Auch die Interaktion zwischen den einzelnen Figuren ist gelungen. Emotionen und Dialoge, auch Schlussfolgerungen wirken auf mich glaubwürdig und teilweise sogar richtig realistisch.
Woher haben Sie diese feinfühligen Ideen genommen?“

Dr. med Thomas Welke (TW): “Ich kann diese Frage gar nicht genau beantworten. Irgendwann taucht irgendwie eine Idee in mir auf. Während des Schreibens entwickeln diese Ideen ein sehr spannendes und manchmal seltsames Eigenleben. So hat sich z.B. im Laufe der Zeit aus der Person der Purledu eine ganz andere Person entwickelt als es eigentlich geplant war.“

JS: „In Ihren Büchern entwickelt sich eine Atmosphäre, die sehr intensiv beim Leser ankommt. Man wird im wahrsten Sinne des Wortes mitgerissen, woran auch Ihr angenehmer Schreibstil nicht unschuldig ist. Für mich ist das die Schnittmenge aus Intrige, Dramatik, Spannung, Tragik, Emotion und Ausmaß der Thematik.
Wo haben Sie gelernt, so phantasievoll schreiben zu können?“

TW: „Meine Bücher werden nicht so einfach runtergeschrieben, ich feile manchmal sehr lange an einer Textpassage und die Fantasy ist etwas, auf das man sich nur einlassen muss. Dann kann man auch Ideen zu Papier bringen. Und bevor der Entwurf eingereicht wird, muss er noch den kritischen Ansprüchen meiner Frau gerecht werden. Sie unterstützt mich beim Schreiben sehr, aber sie ist auch eine harte Kritikerin, die Ungereimtheiten oder zu große Theatralik nicht durchgehen lässt. Die Arme muss sich jede einzelne Passage immer und immer wieder anhören, bis wir beide damit zufrieden sind.“

JS: „Sie schreiben mit sehr viel Einfühlungsvermögen und Fingerspitzengefühl für Ihre Personen und führen den Leser in Ihren Romanen durch eine fantastische Welt, mal farbenfroh schillernd, aber auch mal in tristem Grau. Ihre Fantasygeschichten stecken voll kluger Überlegungen über das Leben an sich, über Fremdsein und über Freundschaft.
Was haben Ihre Patienten zu Ihren gefühlvollen Geschichten gesagt?“

TW: „Zum Glück haben sich meine Patienten bisher nur positiv geäußert – ich hoffe, nicht nur aus Höflichkeit. Aber im Ernst, die Resonanz ist sehr erfreulich – auch bei den ersten Lesungen, die ich bisher gegeben habe. Besonders freut es mich, wenn Männer, die emotional leider oft schwerer zu erreichen sind als Frauen und Kinder, sich nach Lesungen begeistert äußern.“

JS: „Am Ende Ihres zweiten Buches: Lavinia – Das Feuermädchen, steigert sich die Geschichte in ein spannendes, fast albtraumhaft fieberhaftes Finale, dessen Ausgang bis zum Schluss ungewiss ist. Auch wenn die Geschichten ineinander abgeschlossen sind und niemand einen üblen Cliffhanger befürchten muss, bin ich jetzt schon sehr neugierig auf Ihren 3. Band.
Ist Ihnen noch genügend Stoff übrig geblieben, Ihre Leser erneut in phantasievolle Geschichten hineinzuziehen und sie Hin und Her zu reißen zwischen Wut und Mitgefühl?“

TW: „An Ideen mangelt es nicht. Es wird noch die eine oder andere Überraschung geben. Auch diesmal zeichnet sich schon ab, dass Sachen geschehen, die ich zu Beginn nicht geplant hatte. Die Figuren und die Handlung entwickeln sich eben in mir und haben ihr Eigenleben.“

JS: „Herr Welke, ich wünsche Ihnen für Ihre Buchprojekte weiterhin viel Erfolg und bedanke mich sehr herzlich für das Interview“.

Buchdaten (Autor Dr. med. Thomas Welke)
1. Buch: Lavinia - Entführung in die Parallelwelt - Verlag: tredition, Hamburg
Seitenanzahl: 264 ISBN: 978-3-86850-849-9 - 16,90 Euro
e-book: ISBN: 978-3-8424-0068-9 - 6,99 Euro
2. Buch: Lavinia – Das Feuermädchen - Verlag: tredition, Hamburg
Seitenanzahl: 232 ISBN: 978-3-8424-2322-0 Bindung: Paperback Größe: 14,8 cm x 21,0 cm Erscheinungsdatum: 14.11.2011 - 14,90 Euro
Veröffentlichung nur mit Quellennachweis!

Über die Organisation:

Jutta Schütz (Schriftstellerin/Autorin, Journalistin, Psychologin, Dozentin, Mentorin) schreibt Bücher, die anspornen, motivieren und spezielles Insiderwissen liefern. Weitere Informationen zur Autorin und ihren Büchern findet man im Verlag „tredition“, im Kultur-Netzwerk (Kommunikationsplattform für Kunst, Literatur, Musik, Film, Bühne, Entertainment und Medien), fitgesundschoen.

Pressekontakt:

Jutta Schütz
Arndtstraße
D-58097 Hagen
info.schuetz09@googlemail.com
http://www.jutta-schuetz-autorin.de/
http://rezensionen.jimdo.com/

Kategorie
Freizeit & Vermischtes

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/interview-dem-fantasy-autor-dr-med-thomas-welke*